

Biologie · Klasse 6

Artgerechte Tierhaltung · Niveau schwer · ca. 45 Minuten · lehrplangeprüft Sachsen-Anhalt

Material

Kaninchen leben sozial, benötigen Bewegung, strukturierte Flächen, Heu und Rückzugsmöglichkeiten. Ein kleiner Einzelkäfig erfüllt diese Bedürfnisse nicht.

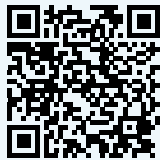
Aufgaben

1. Formuliere eine prüfbare Hypothese, die sich aus dem Material ergibt.
2. Analysiere den Zusammenhang mit passenden Fachbegriffen und mindestens zwei Materialbelegen.
3. Prüfe, welche Schlussfolgerung das Material erlaubt und welche Verallgemeinerung zu weit ginge.
4. Plane eine kontrollierte Untersuchung einschließlich Vergleich, Messgröße, Konstanten und Auswertung.
5. Bewerte begründet eine Anwendung oder Entscheidung: Ein Gehege anhand biologischer Kriterien verbessern.

Vollständige Lösungen und Selbstkontrolle

Biologie · Klasse 6 · Artgerechte Tierhaltung

1. Beispielhypothese: Kaninchen benötigen Sozialkontakt und Bewegung. Heu und Rückzugsmöglichkeiten gehören zur Haltung.
2. artgerecht und Bedürfnis müssen fachlich passend verwendet werden. Entscheidend ist: Haltung ist artgerecht, wenn sie zentrale Bedürfnisse der Tierart berücksichtigt.
3. Haltung ist artgerecht, wenn sie zentrale Bedürfnisse der Tierart berücksichtigt. Zulässig ist diese Aussage für die beschriebenen Bedingungen; eine allgemeine Aussage braucht weitere Daten.
4. Ein geeigneter Plan verändert genau einen Einflussfaktor, misst eine passende Zielgröße, hält alle übrigen Bedingungen konstant, nutzt einen Vergleich und wiederholt die Messung.
5. Die Bewertung nennt eine klare Entscheidung, belegt sie mit dem Material, berücksichtigt mindestens eine Folge und zeigt eine sinnvolle nächste Lern- oder Prüfmöglichkeit.



Lösung auch online

<https://uebungsblaetter.sekundarschule-ausleben.de//b/b030.html>

Erst bearbeiten, dann prüfen. Abweichende Formulierungen sind richtig, wenn sie fachlich stimmen und belegt sind.